



Individuelle Wanderreise (VF6)

Via Francigena

Von Siena nach Bolsena

*Auf der Via Francigena durch das Val d'Orcia zum Lago
Bolsena & nach Orvieto*



REISEBESCHREIBUNG



© Genius Loci Travel. Alle Rechte vorbehalten.

booking@genius-loci.it | www.genius-loci.it

GENIUS LOCI TRAVEL - The Real Spirit Of Italy



KURZBESCHREIBUNG

Dieser Teil der *Via Francigena* gehört zu den landschaftlich schönsten und führt Sie auf eine Entdeckungstour ins traumhafte Val d'Orcia (inkl. kleinem Abstecher). Hier präsentiert sich Ihnen die vollkommene toskanische Landschaft, so wie man sie sich vorstellt (nicht umsonst gehört das Val d'Orcia zum UNESCO-Weltkulturerbe). Der Schwerpunkt der Wandertour liegt jedoch eindeutig in der faszinierenden Landschaft aus sanften Weinbergen, Mohnblumen im Frühling und wilden Alpenveilchen im Herbst.

Genießen Sie unterwegs vor allem auch die atemberaubende Aussicht, die sich in den letzten einhundert Jahren kaum verändert hat. Dies gilt auch für die Strecke selbst, denn Sie wandern auf einem jahrhundertealten Pilgerweg aus der Römerzeit – ein authentisches und geschichtsträchtiges Erlebnis!

Auf dem Programm steht dabei auch der Besuch der wundervollen mittelalterlichen Dörfer und historischen Städtchen entlang der *Via Francigena*. Unsere Wanderreise verbindet die sehenswertesten Städte und Dörfer der Südtoskana und Nordlatiums in eloquenter Reihenfolge.

Sie beginnen im malerischen Siena und wandern nach Ponte d'Arbia und Buonconvento. Dann verlassen Sie die Hauptroute der *Via Francigena* und begeben sich auf einige der großartigsten Wanderpfade durch die Toskana, die zu echten Highlights der Region führen: Montalcino und die Abtei Sant'Antimo. Nabe San Quirico folgen Sie dann wieder der *Via Francigena*. Vorbei am schönen Ripa d'Orcia besuchen Sie die Thermalquellen von Bagno Vignoni, steigen die Hügel hinauf nach Castiglione und von dort weiter in die Hügelstadt Radicofani. Dann geht es in die Region Latium und über die bezaubernden Orte Proceno und Acquapendente schliesslich zum Lago Bolsena, bekannt als der „Etruskische See“. Hier können Sie sich etwas erholen und dann eventuell auf der *Via Francigena* weiter nach Rom wandern oder ins eindrucksvolle Orvieto fahren.



Bitte beachten Sie: Dies ist eine mittelschwere Tour, die für Personen geeignet ist, die schon etwas Wandererfahrung haben und über eine allgemein gute Kondition verfügen. Sie wandern im weitreichenden Netz aus regionalen Wanderwegen und folgen dabei ungefähr den Spuren der *Via Francigena*, im Mittelalter eine der wichtigsten Hauptstraßen Europas. Sie wandern von Ort zu Ort und tauchen dabei ein in die weltberühmte Landschaft der Toskana. Zielort ist der Lago Bolsena im etruskischen Kernland.

Durchschnittl. Gehzeit: 4-7 Stunden pro Tag.



#GeniusItaly

booking@genius-loci.it | www.genius-loci.it

GENIUS LOCI TRAVEL - The Real Spirit of Italy



REISEVERLAUF

Tag 1 – Individuelle Anreise

Ankunft im Hotel in Siena. Je nach Ankunftszeit können Sie bereits einen Stadtrundgang machen.

Hotel *** - Siena

Gebzeit: ca. 1 Std. + Besichtigungszeit

Tag 2 – Von Siena nach Lucignano d'Arbia

Die erste Etappe Ihrer Wanderreise führt Sie von Siena in die Hügel des Val d'Arbia. Sie wandern auf den typischen 'strade bianche' durch die Hügellandschaft mit herrlichem Panorama. Dabei kommen Sie an der beeindruckenden Grancia di Cuna, ein befestigter Hof, wo einst die Weizenvorräte der Republik Siena gelagert wurden, und Monteroni d'Arbia vorbei. Schliesslich erreichen Sie das befestigte Dorf Lucignano, Ihr heutiges Tagesziel.

Hotel *** - Lucignano d'Arbia

Entfernung: 21 km – Gebzeit: 5 Std. + Besichtigungszeit – Höhenunterschied: +/- 200 m



Tag 3 – Von Lucignano d'Arbia nach Montalcino

Sie wandern nach Süden, zuerst in das kleine Dorf Ponte d'Arbia an der Brücke über den Fluss Arbia. Nach ca. 1 Std. durch die sanfte Hügellandschaft erreichen Sie die ummauerte Stadt Buonconvento, wo Kaiser Heinrich VII. 1313 starb. Sie schlendern durch die Altstadt und machen eine kurze Kaffeepause. Dann führt die Route etwa 1 Std. durch die Ebene, mit Blick auf die Hügelstadt Montalcino vor Ihnen, das höchstgelegene Dorf der Gegend. Dann geht es hinauf ins Gebiet des Brunello di Montalcino, einem der besten Rotweine der Toskana. Hier verlassen Sie die Via Francigena und steigen hinauf nach Montalcino. Evtl. Besichtigung der Festung (mit Weinmuseum) und der Altstadt mit traumhaftem Panorama.

Hotel *** - Montalcino

Entfernung: 26 km – Gebzeit: 6-7 Std. + Besichtigungszeit – Höhenunterschied: + 500 m/- 200 m

Optionaler Extratag – Von Montalcino zur Abtei Sant'Antimo

Nach einem entspannten Frühstück verlassen Sie Montalcino in Richtung Süden. Die Wanderung führt durch sanfte Hügel mit Olivenbainen und Weinbergen und teilweise durch eine walddreichere Landschaft. Ziel der Wanderung ist es, die beeindruckende Abtei Sant'Antimo zu erreichen, die laut vielen „eines der schönsten romanischen Sakralbauten Italiens“ ist und sich in einer malerischen Umgebung in einem grünen Tal unterhalb der mittelalterlichen Hügelstadt Castelnuovo dell'Abate befindet. Sie haben Zeit zum Entspannen und können vielleicht den Gesängen der Mönche lauschen, bevor Sie in das charmante kleine Dorf Castelnuovo dell'Abate weiterwandern, von wo aus Sie die Wahl haben, entweder mit dem Bus nach Montalcino zurückzukehren oder entlang einer anderen Route zurückzuwandern.

Hotel *** – Montalcino

Entfernung: 12,5/ 23 km – Gebzeit: 3,5 / 6 Std. + Besichtigungszeit – Höhenunterschied: + 250 m/- 350 m



#GeniusItaly

booking@genius-loci.it | www.genius-loci.it



Tag 4 – In das Herz des Val d'Orcia

Die heutige Route führt Sie mitten ins Herz des atemberaubenden Val d'Orcia. Die Route folgt hauptsächlich der sogenannten *Strade Bianche* durch die urtypische toskanische Landschaft, eine Landschaft aus sanften Hügeln, abwechselnd Weinbergen und Wäldern. Gegen Mittag erreichen Sie das schöne mittelalterliche Dorf San Quirico, wo Sie auf dem Platz etwas trinken und durch den *Horti Leonini*, einen Garten aus dem 15. Jhd., schlendern können. Dann haben Sie die Wahl: Entweder verbringen Sie einen entspannten Tag und übernachten in San Quirico, oder Sie wandern weiter in die wunderschöne Renaissancestadt Pienza, wo Sie Zeit haben, sich umzusehen und vielleicht das wunderschöne Museum im Inneren des Palasts von Papst Pius II. zu besichtigen. Pienza wird oft als „ideale Stadt“ oder „utopische Stadt“ beschrieben. Es ist sicherlich eine der am besten geplanten Renaissancestädte, in der versucht wurde, ein Modell idealen Lebens und einer idealen Regierung zu schaffen. Es stellte die Utopie der *civitas* dar, basierend auf dem Konzept einer Stadt, die in der Lage war, die Bedürfnisse einer friedlichen und fleißigen Bevölkerung zu befriedigen. Die Lage von Pienza im Zentrum des Val d'Orcia, einem wunderbar harmonischen Tal, trägt dazu bei, dass die Stadt das Grundprinzip verkörpert, welches die humanistische Architektur zu schaffen versuchte: ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Mensch und Natur.

Hotel *** - San Quirico/Pienza

Entfernung: 13/21 km – Gehzeit: 3,5/5,5 Std. + Besichtigungszeit – Höhenunterschied: + 600 m/- 200 m

Extratag & Zusatzwanderung nach Pienza

Obwohl es nicht „offiziell“ an der Route der *Via Francigena* liegt, ist das wunderschöne Val d'Orcia mit den atemberaubenden kleinen mittelalterlichen Städten San Quirico und Pienza auf jeden Fall einen Abstecker wert! Deshalb haben wir diese atemberaubende Route durch das Val d'Orcia entwickelt, die nur wenige Kilometer hinzufügt, zu deiner Reise. Der erste Teil der Wanderung von Tag 4 wird derselbe sein, aber dann wandern Sie weiter nach Pienza, einer kleinen, perfekt angelegten Renaissancestadt. Sie übernachten hier in einem wunderschönen Hotel im Herzen der Stadt.

Hotel ** - Pienza** Entfernung: 21 km - Gehzeit: 5,5 Std. + Besichtigungszeit

Am nächsten Tag wandern Sie von Pienza in den Thermalort Bagno Vignoni und von dort hinunter zum Fluss Orcia. Dann geht es hinauf nach Castiglione, einem befestigten Dorf über dem Fluss Orcia., wo Sie übernachten bzw. weiter nach Gallina wandern (in diesem Fall verkürzt sich die morgige Wanderroute nach Radicofani).

Hotel *** - Castiglione d'Orcia

Entfernung: 12,5 (20) km - Gehzeit: 3,5 Std. + Besichtigungszeit (5 Std. mit Zusatzroute)



Tag 5 – Überquerung des Flusses Orcia

Die heutige Route führt Sie vom Herzen des atemberaubenden Val d'Orcia zum südlichen Ufer des Flusses Orcia. Abhängig von Ihrer Übernachtung (entweder San Quirico oder Pienza) haben Sie einen einfacheren oder etwas längeren Tag. In beiden Fällen verläuft der erste Teil wiederum hauptsächlich entlang der *Strade Bianche* durch die



#GeniusItaly

booking@genius-loci.it | www.genius-loci.it

GENIUS LOCI TRAVEL - The Real Spirit of Italy



sanften Hügel. Dann steigen Sie in Richtung des Flusses Orcia ab und erreichen Bagno Vignoni. Dieses Dorf wurde im 13. Jhd. erbaut, um Lorenzo de' Medici und verschiedenen Päpsten die Möglichkeit zu geben, sich in gesundem Thermalwasser zu entspannen. Seine Besonderheit besteht darin, dass es anstelle der üblichen Piazza ein großes Thermalbecken gibt! Besonders an kühleren Tagen ist die Wirkung des aufsteigenden Dampfes unglaublich. Sie könnten hier übernachten, wir empfehlen jedoch, weiter nach Castiglione d'Orcia auf der anderen Flussseite zu laufen. Zunächst steigen Sie von Bagno Vignoni zum Fluss Orcia ab. Nach der Überquerung führt ein steiler Anstieg hinauf zur befestigten Stadt Rocca d'Orcia und Castiglione, die von ihrer beeindruckenden Burg dominiert wird, im Schatten des Monte Amiata, eines ehemaligen Vulkans, Symbol der südlichen Toskana. Hier wohnen Sie im mittelalterlichen Stadtzentrum oder in einem schönen Agriturismo in der Nähe.

Agriturismo/Hotel * - (Bagno Vignoni) Castiglione d'Orcia**

Entfernung: 17 km – Gehzeit: 5 Std. + Besichtigungszeit – Höhenunterschied: + 600 m/- 200 m

Tag 6 – Von (Bagno Vignoni) Castiglione d'Orcia nach Radicofani

Heute verlassen Sie das Val d'Orcia und fahren nach Radicofani und weiter in südlicher Richtung. Wenn Sie in Bagno Vignoni schlafen, wird es ein langer Tag – wenn Sie von Castiglione aus starten, haben Sie einen einfacheren Tag vor sich, der direkt durch sanfte Hügel führt, immer noch eine Wanderung von etwa 26 km. Auf halber Strecke erreichen Sie die Via Cassia – wo Sie an den Überresten des mittelalterlichen „Hospitals“ vorbeigehen, die von der Pilgervergangenheit dieser alten Römerstraße zeugen. Fast die ganze Zeit wandern Sie im Schatten des (erloschenen) Vulkans der Toskana, dem Monte Amiata, und in Sichtweite des seltsam geformten hohen Hügels, auf dem Radicofani liegt. Die letzten paar Kilometer führen steil zur Festung hinauf, ein anstrengender Aufstieg, aber allein schon wegen der Aussicht von der Festung lohnt sich die Mühe. Wenn Sie noch etwas Energie haben, müssen Sie unbedingt die Pieve di San Pietro besuchen, ein kleines Juwel aus dem 13. Jhd., und vielleicht nach dem Abendessen einen Abendspaziergang durch die Altstadt unternehmen und den Zauber der beleuchteten Festung bewundern.

Hotel * - Radicofani/ Boutique Hotel *** - Proceno (Upgrade)**

Entfernung: 26 km – Gehzeit: 7 Std. – Höhenunterschied: + 700 m/- 400 m

Anmerkung: In Radicofani ist die Verfügbarkeit guter Hotelzimmer begrenzt. Deshalb bieten wir die Möglichkeit eines Upgrades an: einen Aufenthalt im Schlosshotel in Proceno. Ein Taxi (im Preis inbegriffen) holt Sie von Radicofani ab und bringt Sie nach Proceno. Am nächsten Morgen werden Sie zurück nach Radicofani gebracht, wo Sie Zeit haben, die Burg zu besichtigen und dann auf der offiziellen Route nach Proceno und weiter nach Acquapendente zu wandern.

Tag 7 – Nach Nordlatium

Heute lassen Sie die Toskana hinter sich und betreten Latium, die Region Roms. Dieses Gebiet lag lange Zeit an der Grenze zwischen der Toskana und dem Kirchenstaat. Vielleicht – falls Sie letzte Nacht zu müde waren – finden Sie etwas Zeit, sich in Radicofani umzusehen und die Festung zu besichtigen, bevor Sie Ihre Tageswanderung beginnen, die heute definitiv einfacher ist! Da sich Radicofani oben auf dem Hügel befindet, verläuft die erste Hälfte der Wanderung fast vollständig bergab. So können Sie die Landschaft, die wunderschönen Hügel und die Silhouette des Monte Amiata immer im Blick genießen. Nach etwa 10 km erreichen Sie das Tal des Flusses Paglia, wo Sie eine kurze flache Strecke genießen können. Hier überqueren Sie die stark befahrene Via Cassia, aber wir vermeiden es, dieser Route zu folgen (und verlassen die „ursprüngliche Via Francigena“), sondern fahren stattdessen in Richtung des charmanten Dorfes Proceno, entlang eines der vielleicht schönsten Abschnitte der gesamten Route. Die in dieser wunderschönen Landschaft gelegene Altstadt von Proceno ist ein idealer Zwischenstopp für die Nacht. Wenn Sie in Acquapendente übernachten, müssen Sie ein paar Kilometer durch das Tal des Flusses Paglia wandern.

Hotel * - Acquapendente/ Boutique Hotel *** - Proceno (Upgrade)**

Entfernung: 25 km – Gehzeit: 6 Std. + Besichtigungszeit – Höhenunterschied: + 250 m/- 650 m



#GeniusItaly

booking@genius-loci.it | www.genius-loci.it

GENIUS LOCI TRAVEL - The Real Spirit of Italy



Tag 8 – Von Proceno/Acquapendente nach Bolsena

Heute erwartet Sie wieder eine lange, jedoch wunderschöne Wanderung! Der erste Streckenabschnitt führt hinunter ins Tal des Flusses Paglia, wo Sie erneut auf die Via Cassia treffen. Unsere Route folgt nicht der Hauptstraße, sondern führt entlang kleinerer Nebenstraßen hinauf ins Dorf Acquapendente. Sie betreten die Altstadt durch die Porta della Ripa (evtl. Kaffeepause). Besichtigen Sie die romanische Krypta unter der Basilica del Santo Sepolcro, mit (so sagt man) den vom Blut Christi getränkten Steinen, die hier aufbewahrt werden. Von Acquapendente führt die Route durch die Hügel und um die Mittagszeit erreichen Sie San Lorenzo Nuovo. Von hier aus können Sie bereits einen ersten Blick auf den See von Bolsena erhaschen. Es geht weiter durch die bewaldeten Hügel, bevor Sie dann durch die Felder in die traumhafte Stadt Bolsena hinuntersteigen. Hier können Sie die mittelalterliche Altstadt mit der Festung besichtigen oder am idyllischen Seeufer relaxen.

Hotel *** - Bolsena

Entfernung: 28 km – Gehzeit: 7 Std. – Höhenunterschied: + 300 m/- 400 m

Anmerkung: Eine kurze Alternativroute, die nicht der Via Francigena folgt, gliedert diese Etappe in zwei Abschnitte. Auf dieser Route liegt auch das schöne Torre Alfina mit sehenswerter Festungsanlage und dem Naturschutzgebiet Monte Rufeno. Sie übernachten in einem komfortablen Agriturismo in der Nähe. Am nächsten Morgen folgt die herrliche Wanderung durch Felder und Wälder von Torre Alfina hinunter zum Lago Bolsena (mit Umgebung der verkehrsreichen Via Cassia).

Tag 9 – Tourende. Individuelle Abreise

Von Bolsena reisen Sie nach Orvieto, von wo aus Sie mit dem Zug zurück nach Florenz oder Rom fahren.

Optionaler Extratag

Obwohl nicht Teil der Via Francigena ist Orvieto ein idealer Ort, um Ihre Wanderwoche zu beenden. Orvieto ist auf einer historischen Wanderroute mit Bolsena verbunden. Vom Stadtzentrum Bolsena gehen Sie bergauf und folgen dann der antiken Straße (stellenweise gehen Sie auf dem original römischen Straßenpflaster) durch bewaldete Hügel bis nach Orvieto. Am Spätnachmittag können Sie die Stadt hoch oben über dem Tal bereits aus der Ferne erkennen. Nach einem letzten steilen Aufstieg erreichen Sie die historische Stadt, wo Sie in Ihr komfortables Hotel einchecken. Eine kurze Stadtbesichtigung von Orvieto ist ein absolutes Muss. Neben dem Sinnbild von Orvieto, dem herrlichen Dom, kann man auch die unterirdische Stadt besichtigen. Ansonsten können Sie auch den Bus nehmen und den Tag mit Sightseeing und Entspannen verbringen. Oder Sie wandern nach Civita di Bagnoregio, eine beeindruckende Stadt mitten in den surrealen "calanchi", den charakteristischen Hügeln südlich von Orvieto, gelegen.

Hotel *** - Bolsena oder Orvieto

Entfernung: 16,5 km - Gehzeit: 5 Std. (mehrere Varianten möglich)

VERLÄNGERUNG BIS ROM: Die Via Francigena von Bolsena – über Viterbo – nach Rom

Von Bolsena können Sie der Via Francigena weiter bis nach Rom wandern. Dieser letzte Streckenabschnitt führt durch das Gebiet von 'Tuscia', dem Kernland der Etrusker, einer antiken Bevölkerungsgruppe, die vor Aufstieg des römischen Reiches hier ansässig war. Hier befinden sich zahlreiche Zeugnisse der unterschiedlichen historischen Epochen. So hinterliessen hier auch die Römer ihre Spuren und im Mittelalter wurden in diesem Gebiet zahlreiche Festungen errichtet. In der Renaissance liessen die Päpste sowie wohlhabende Familien aus Rom hier Ihre Residenzvilten bauen, die meistens von prachtvollen Landschaftsgärten umgeben waren. Aufgrund des vulkanischen Ursprungs gibt es in diesem Gebiet mehrere Naturwunder zu bestaunen. Eine Wanderung rund um den vulkanischen Kratersee ist ein absolutes Highlight! Je mehr Sie sich der Metropole Rom nähern, umso verkehrsreicher wird es. Planen Sie Ihre Wanderroute daher sorgfältig im Voraus! Einige besonders verkehrsreiche Streckenabschnitte können auch mit den öffentlichen Verkehrsmitteln umgangen



#GeniusItaly

booking@genius-loci.it | www.genius-loci.it

GENIUS LOCI TRAVEL - The Real Spirit of Italy



werden. Die offizielle Route lässt sich in sieben Etappen einteilen (Bolsena - Montefiascone - Viterbo - Vetralla - Sutri - Campagnano - Isola Farnese/La Storta – Roma). Daneben gibt es noch weitere interessante Routen.

Bitte kontaktieren Sie uns für alle weiteren Details zu den Routenvarianten!

TOUR DETAILS

UNTERKUNFT & VERPFLEGUNG

Sie übernachten in charakteristischen, familiengeführten 3-Sterne-Hotels (auf Anfrage Buchung von 4/5-Sterne-Hotels möglich). Alle Zimmer verfügen über eigenes Bad/WC.

Das Abendessen ist nicht im Reisepreis enthalten. Sie können daher Ihr Abendessen selbst planen und haben freie Auswahl unter den zahlreichen guten Restaurants der Gegend. Sie können auch in Ihrer Unterkunft nach einigen guten Restaurant-Tipps fragen. Lunchpakete sind nicht im Preis enthalten. Sie können diese jedoch in Ihrer Unterkunft auf Anfrage bestellen oder in den Dörfern Proviant für unterwegs einkaufen.

LEISTUNGEN

- 8 Übernachtungen mit Frühstück
- 1 Übernachtung in Hotel *** in Siena – ÜF
- 1 Übernachtung in Hotel*** in Lucignano d'Arbia – ÜF
- 1 Übernachtung in Hotel*** in Montalcino – ÜF
- 1 Übernachtung in B&B in San Quirico oder Pienza – ÜF
- 1 Übernachtung in Agriturismo in Castiglione d'Orcia (Bagno Vignoni) – ÜF
- 1 Übernachtung in B&B in Radicofani – ÜF / **(Upgrade: 2 Übernachtungen in B&B in Proceno – ÜF)**
- 1 Übernachtung in Ostello in Acquapendente – ÜF
- 1 Übernachtung in Hotel**** in Bolsena – ÜF
- Ausführliches Routenbuch mit Wegbeschreibungen & touristischen Informationen
- Wanderkarten mit Maßstab 1: 25.000 (oder mehr)
- GPS-Tracks für alle Wanderrouten
- Pilgerausweis
- Gepäcktransfer (auf Anfrage Preisdiscount bei Tragen des eigenen Gepäcks)
- 24h Telefonische Service-Hotline für die Dauer der Reise

NICHT IM PREIS ENTHALTEN

- Visa & Reiseversicherung
- Kurtaxe
- Getränke und Speisen, die nicht im Reiseprogramm aufgeführt sind
- Touren oder andere Aktivitäten ausserhalb des Standardprogramms
- Trinkgelder & Ausgaben persönlicher Natur

ANKUNFT & ABREISE

Ankunft: Die Tour beginnt in Siena. Regelmässige Busverbindungen nach Pisa und Florenz, Pisa. Auf Anfrage kann ein Abholservice von Florenz (Hotel, Flughafen oder Hauptbahnhof) oder von Pisa (Flughafen) gebucht werden.



#GeniusItaly

booking@genius-loci.it | www.genius-loci.it

GENIUS LOCI TRAVEL - The Real Spirit of Italy



Abreise: Die Tour endet in Bolsena. Regelmässige Busverbindungen nach Orvieto und von dort Weiterreise mit dem Zug nach Florenz und Rom. Auf Anfrage kann ein Taxidienst Sie zu Ihrem nächsten Zielort gebucht werden.

ANFORDERUNGSPROFIL

Moderat (3): Hauptsächlich mittelschwere Wanderungen mit einigen langen Streckenabschnitten. Einige Aufstiege auf stellenweise unbefestigten Wegen. An manchen Tagen sind Verlängerungen oder Abkürzungen möglich.

Fitness: Ein hohes Maß an Fitness und Kondition ist nicht erforderlich. Sie sollten jedoch in der Lage sein ca. 7 Stunden pro Tag auch bei hoher Sonneneinstrahlung oder auf staubigen und steinigen Wegen zu wandern.

Bitte beachten Sie: Im Sommer kann das Wandern durch die Hitze deutlich erschwert werden. Wir raten daher davon ab, diese Reise im Zeitraum zwischen dem 14. Juli und dem 20. August zu buchen.

WANDERWEGE & WEGMARKIERUNGEN

Wanderwege: Die meisten Wege sind recht gut erhalten. Sie folgen hauptsächlich der gut erhaltenen, offiziellen Via Francigena sowie den saubereren *strade bianche* (unbefestigte Wege). Unsere Routenbeschreibung wird regelmässig aktualisiert – ein Feedback Ihrerseits bezüglich des Zustands der Wanderwege wäre uns eine große Hilfe!

Wegmarkierungen: Die meisten Wanderwege sind mit der Beschilderung „Via Francigena“ versehen. Gelegentlich folgen Sie jedoch nicht der markierten Route, sondern den speziell von uns geplanten (interessanteren) Routen. Folgen Sie daher bitte stets den beigefügten Routenbeschreibungen und Wanderkarten. Mit diesem Material ist es immer möglich die Wege zu finden.

REISEVARIANTEN

Zu Beginn der Tour können Sie auch einen Besuch in Florenz einplanen. Details und Preise auf Anfrage. Auf halber Strecke kann die Tour auch mit einer Zusatzroute durch das atemberaubende Val d’Orcia verlängert werden.

Eine weitere Zusatzroute führt Sie durch den Regionalpark Monte Rufeno ins schöne, kleine Dorf Torre Alfina mit der beeindruckenden Festung und dem herrlichen Naturschutzgebiet ‚Bosco del Sasseto‘. Ebenso besteht die Möglichkeit, zusätzliche Tage im schönen Orvieto oder in einem idyllischen Agriturismo auf dem Land zu verbringen. Mehrere hervorragende Unterkünfte verfügbar. Details und Preise auf Anfrage.

Die Wandertour auf der Via Francigena kann auch mit der letzten Etappe nach Rom, dem offiziellen Endpunkt des Pilgerwegs, ausgedehnt werden. Preise auf Anfrage.

ZUSÄTZLICHE ÜBERNACHTUNGEN & UPGRADE

Es ist möglich, in allen Unterkünften der Tour zusätzliche Übernachtungen zu buchen. Aufgrund der Fülle an Sehenswürdigkeiten, empfehlen wir besonders eine zusätzliche Übernachtung in Siena. Auch ein Upgrade mit Unterkunft in luxuriöseren 4-Sterne-Hotels ist möglich.

© Genius Loci Travel. Alle Rechte vorbehalten.



#GeniusItaly

booking@genius-loci.it | www.genius-loci.it

GENIUS LOCI TRAVEL - The Real Spirit of Italy

